

Datenschutzhinweise – Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen des Einsatzes der Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA) an der HSBI

(Version dieser Datenschutzhinweise zur o. a. Verarbeitung: 01. vom 30.11.2023)

Mit diesen Datenschutzhinweisen kommt die Hochschule Bielefeld für die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Informationspflicht gemäß Artikel 13, 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) nach.

Hinsichtlich der weiteren verwendeten Begriffe, „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“, „Dritter“ etc., wird auf die Definitionen in Artikel 4 der EU-DSGVO verwiesen.

Zweck der Verarbeitung

Einsatz der Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA) zur zentralen Authentisierung an IT-Services der Hochschule wie folgt

- Private Network (kurz „VPN“)

zur Erhöhung der Sicherheit der Anwendungen und darin verarbeitete Daten. Dies umfasst auch den technischen und kundenbezogenen Support.

Kontaktdaten

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Hochschule Bielefeld, eine vom Land NRW getragene, rechtfähige Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch die Präsidentin Frau Prof. Dr. Schramm-Wölk.

Kontaktdaten des Verantwortlichen

Hochschule Bielefeld
Die Präsidentin
Interaktion 1
33619 Bielefeld

Tel.: 0521 106-7701

Web.: www.hsbi.de

Ansprechpartner

Name: Michael Korff

E-Mail: michael.korff@hsbi.de

Tel.: +49.521.106-7719

Web.: www.hsbi.de

Kontakt Daten der Datenschutzbeauftragten

Die Datenschutzbeauftragte erreichen Sie postalisch unter der Adresse der Verantwortlichen oder wie folgt:

E-Mail: datenschutzbeauftragte@hsbi.de

Tel.: 0521 106-7743

Web.: www.hsbi.de/datenschutzbeauftragte

Umfang und Art verarbeiteter personenbezogener Daten

Im Rahmen des Einsatzes der Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA) werden die nachstehenden personenbezogenen Daten von Ihnen zu den angegebenen Zwecken erhoben und verarbeitet.

- Personenstammdaten
 - Organisationszugehörigkeit
 - Benutzername der Hochschule
 - Statusgruppe
- Zugriffs- und Logdaten
 - Nutzer-IP-Adressen,
 - Nutzer-Geräte-/ Hardware-Informationen
 - Temporäre Cookies für Benutzer (oder Session-ID bei deaktivierten Cookies).

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten sind Art. 88 DSGVO i.V.m §18 Abs.1 DSG NRW sowie Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Im Einzelnen:

Soweit personenbezogene Daten der Beschäftigten der Hochschule Bielefeld verarbeitet werden, erfolgt dies auf Grundlage des Art. 88 DSGVO i.V.m. §18 Abs. 1 DSG NRW i.V.m. §§ 3 Abs. 2 Rn. 7 IT-Nutzungsordnung der Hochschule Bielefeld zum Zweck der Erfüllung von Dienstaufgaben.

Datenübermittlungen

Empfänger / Weitergabe von Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit dem Einsatz der Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA) verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht zur Weitergabe bestimmt sind. In Einzelfällen kann eine Datenübermittlung an Dritte auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis erfolgen, z.B. eine Übermittlung an Strafverfolgungsbehörden zur Aufklärung von Straftaten im Rahmen der Regelungen der Strafprozessordnung (StPO).

Eine Datenspeicherung zwecks zentraler Authentifizierung der Nutzer*innen findet lokal auf Servern der Hochschule statt. Bei dem Besuch der Weboberfläche der Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA) erfolgt der Einsatz temporärer Cookies. Im Regelfall werden solche Cookies durch den Browser automatisch akzeptiert, die Nutzer*innen können die Speicherung deaktivieren und den Browser so einstellen, dass eine Benachrichtigung erfolgt, sobald Cookies gesendet werden. Bei Deaktivierung der Cookies dient zur Identifikation der Nutzer*innen die sogenannte Session-ID.

Weitere Empfänger

Der Einsatz der Zwei-Faktor-Authentisierung (2FA) wird über lokale Server der Hochschule betrieben, eine Datenverarbeitung an weitere Empfänger findet nicht statt.

Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

Im Rahmen der Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Einsatz der Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA) erfolgt keine Datenübermittlung in Drittländer, d.h. außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR).

Dauer der Verarbeitung / Datenlöschung

Der Einsatz der Zwei-Faktor-Authentisierung (2FA) erfolgt lokal auf Servern der Hochschule, die Speicherdauer wird nach den allgemeinen Regeln entsprechend der fachlichen Aufbewahrungsdauer bestimmt. Ihre Daten werden nach der Erhebung vollständig nach maximal 12 Monaten gelöscht. Im Rahmen des Einsatzes temporärer Cookies oder Session-IDs erfolgt die Löschung nach Beendigung des Zugriffs durch die Nutzer*innen.

Ihre Rechte als betroffene Person

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die EU-DSGVO gewährten Rechte geltend machen:

- das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 EU-DSGVO) bei dem unter 2.1 angegebenen Kontakt,
- das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen (Art. 16 EU-DSGVO),
- das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 17 EU-DSGVO,
- das Recht, nach Maßgabe des Art. 18 EU-DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen,
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen (für die Zukunft ab dem Zeitpunkt des Widerrufs). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 EU-DSGVO),
- das Recht auf Widerspruch gegen eine künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 EU-DSGVO.

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (Art. 77 EU-DSGVO), zum Beispiel bei der für die Hochschule zuständigen

Landesbeauftragten für Datenschutz und
Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4

40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 38424-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Gültigkeit dieser Datenschutzhinweise

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzhinweise abzuändern, um sie gegebenenfalls an Änderungen relevanter Gesetze bzw. Vorschriften anzupassen oder Ihren Bedürfnissen besser gerecht zu werden. Diese Datenschutzhinweise gelten in der jeweils zuletzt durch die Hochschule Bielefeld veröffentlichten Fassung.